

Adressfeld

Persönliche Einladung zum Mitmachen beim der Dialogischen Bürgerbeteiligung zum Thema Herrenberg-Süd

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich ein, beim Bürgerforum Herrenberg-Süd mitzumachen.

Die Schaffung von Wohnraum, insbesondere von bezahlbarem Wohnraum, ist eine der wichtigsten sozialen Fragen in der aktuellen Zeit. Was gibt es hierauf für Antworten? Soll in Herrenberg-Süd ein neuer Stadtteil entstehen? Diese und andere Fragen zu Herrenberg-Süd beschäftigen die Gemeinderäte, die Stadtverwaltung und die Einwohnerinnen und Einwohner von Herrenberg bereits seit einiger Zeit.

Sicher haben Sie mitbekommen, dass es zum Thema Herrenberg-Süd unterschiedliche Meinungen gibt. Deshalb ist es dem Gemeinderat bei diesem für unsere Stadt bedeutenden Thema wichtig, die Sichtweisen und Bedürfnisse der Einwohnerinnen und Einwohner von Herrenberg einzubeziehen.

Aus diesem Grund hat der Gemeinderat beschlossen, eine von der „Servicestelle Dialogische Bürgerbeteiligung Baden-Württemberg“ geleitete Bürgerbeteiligung durchzuführen. Dazu treffen sich ca. 30 zufällig ausgewählte Einwohnerinnen und Einwohner vier Mal zum „Bürgerforum Herrenberg-Süd“ und beleuchten das Thema Herrenberg-Süd aus allen Perspektiven.

Dabei fiel die Wahl auch auf Sie.

Sie sind eingeladen, gemeinsam mit anderen Zufallsbürgerinnen und Zufallsbürgern zu überlegen: Welche Empfehlungen sollen aus Einwohnersicht zu Herrenberg-Süd abgegeben werden?

Um was geht es im Bürgerforum?

Werfen Sie gerne einen Blick auf das beiliegende Informationsblatt, um einen kleinen Einblick zu Herrenberg-Süd zu bekommen. In den Treffen des Bürgerforums werden die verschiedenen Themen und Fragestellungen zu Herrenberg-Süd besprochen. Dazu wird gemeinsam diskutiert und Empfehlungen werden erarbeitet. Diese Empfehlungen werden im Anschluss dem Gemeinderat übergeben. Der Termin hierzu wird noch vereinbart. Die Empfehlungen dienen dem Gemeinderat als Entscheidungshilfe.

Wer führt das Bürgerforum durch?

Federführend für diesen Prozess ist die Servicestelle Dialogische Bürgerbeteiligung Baden-Württemberg. Die Umsetzung erfolgt durch das Moderationsteam von translake aus Konstanz.

Müssen Sie sich vorbereiten?

Für das Bürgerforum müssen Sie sich nicht vorbereiten und auch keine speziellen Vorerfahrungen mitbringen. Sie erhalten vor Ort alle wichtigen Informationen und die Empfehlungen werden gemeinsam ausgearbeitet.

Wann finden die Bürgerforen statt?

Sa, 20.01.2024 von 09:00 bis 13:00 Uhr

Sa, 27.01.2024 von 09:00 bis 13:00 Uhr

Sa, 24.02.2024 von 09:00 bis 13:00 Uhr

Sa, 09.03.2024 von 09:00 bis 13:00 Uhr

Für Essen und Getränke wird gesorgt. Den Ort teilen wir Ihnen noch mit.

Möchten Sie dabei sein?

Bitte melden Sie sobald wie möglich, spätestens aber bis zum Mittwoch, den 29. November, zurück, ob Sie teilnehmen möchten. Dies können Sie über die Online-Anmeldung <https://eveeno.com/herrenberg-sued> oder per Telefon beim Moderationsteam von translake unter 07531 365 92 30 tun.



Wann erfahren Sie, ob Sie teilnehmen können?

Wir möchten möglichst viele verschiedene Perspektiven hören. Daher soll auch die Gruppe, die im Bürgerforum zusammenkommt, möglichst gemischt sein. Falls sich mehr Personen anmelden, als Platz ist, wird ausgelost. Noch vor Weihnachten bekommen Sie Bescheid, ob Sie mitmachen können.

Sind Fragen offengeblieben?

Hanna Kasper und Nathalie Faha von translake freuen sich schon auf Ihre Anmeldung. Falls Sie noch Fragen haben, dürfen Sie gerne anrufen: 07531 365 92 30.

Ihre Daten sind bei uns sicher

Der Versand dieses Briefes erfolgte ausschließlich über Ihre Meldebehörde von der Stadt Herrenberg und mit deren Zustimmung. Wenn Sie das Online-Anmeldeformular ausfüllen, finden Sie die geltenden Bestimmungen dort erklärt.

Die Stadt Herrenberg wird von der Servicestelle Dialogische Bürgerbeteiligung Baden-Württemberg begleitet. Mit Ihrer Anmeldung übermitteln Sie Ihre Daten an diese.

Wir freuen uns, wenn Sie beim Bürgerforum Herrenberg-Süd mitmachen wollen.

Für Ihr Engagement danke ich Ihnen jetzt schon ganz herzlich.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Sprißler